

Kommunikation, Führung und Selbstmanagement

Bildungsurlaub / Bildungszeit mit Stabfechten und Wandern

„Man kann nicht nicht kommunizieren“, lautet nach Paul Watzlawick ein Grundsatz der Kommunikation. Denn auch wer scheinbar nicht kommuniziert, sendet eine Botschaft.

Gerade im beruflichen Alltag ist es wichtig, klar zu kommunizieren. Manchmal spricht unsere Haltung eine andere Sprache, manchmal interpretiert der Empfänger die Signale des Senders anders und es kommt zu Missverständnissen, mit den unterschiedlichsten Auswirkungen.

Gute Kommunikation in Verbindung mit Verlässlichkeit, und Vertrauen ist die Basis für erfolgreiche Führung. Wenn wir dann noch die Stärken aller Beteiligten erkennen, aus Fehlern lernen und flexibel auf neue Gegebenheiten reagieren, perfektionieren wir unsere Führungskompetenz. Andere zu führen, bedeutet auch sich selbst führen zu können.

Stabfechten hilft uns dabei, sich der eigenen verbalen und nonverbalen Kommunikation bewusst zu werden, diese kritisch zu hinterfragen und zu optimieren. Jegliche unklare Kommunikation stört den (Fecht-)Dialog und ist beim Stabfechten unmittelbar spürbar.

Den Stab kann nur erfolgreich führen, wer sich auf sein Gegenüber einlässt und dessen mögliches Verhalten antizipiert. Erfolgreich ist nur, wer beim „Gefecht“ die anderen wahrnimmt und flexibel reagiert.

In dem Seminar sind folgende Aktivitäten integriert: Stabfechten, Koordinations- und Reaktionsübungen, Wandern.

Diese Aktivitäten unterstützen jede/n TeilnehmerIn, das persönliche Arbeitsverhalten in Bezug auf das Seminarthema zu überprüfen und die eigenen ungenutzten Potenziale zu erkennen und zu optimieren.

Die Teilnehmenden lernen beim Stabfechten

- wie Aktion und Reaktion unabdingbar voneinander abhängig sind
- wie die eigene Führungsqualität sich auf den Erfolg aller Beteiligten auswirkt
- wie wichtig Verlässlichkeit und Vertrauen sind
- wie essenziell Wahrnehmung und Achtsamkeit im Arbeitsalltag sind

Ablauf des praktischen Teils Stabfechten

Die Seminarteilnehmenden lernen mit Unterstützung der Dozenten den Umgang mit dem Stab. Hierbei werden verschiedene Hiebe gelernt, das Agieren und Reagieren in vorher- und nicht vorhersehbaren Situationen.

Seminar Nr.:	811425
Termin:	09.11.2025 - 14.11.2025
	So, 18.00 Uhr - Fr, 13.15 Uhr
Ort:	Feldberg, Schwarzwald
Preis:	835,00 € (Ü/VP) für Einzelpers. 1035,00 € (Ü/VP) für Einrichtungen / Firmen EZ-Zuschlag: 80,00 € insg.
Dozenten:	Marcus Schulz Silke Schulz
<p>Marcus Schulz (Jahrgang 1967) ist Betriebswirt, Trainer, Berater und Bergwanderführer. Als leidenschaftlicher Trainer für Projektmanagement unterstützt er seit vielen Jahren Führungskräfte als selbstständiger Berater und Coach in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung. Als ehemaliger Kampfsportler und Fechter hat er das Stabfechten für sich entdeckt und als erfolgreiches Medium für erfahrungsorientiertes Lernen in seine Trainings integriert.</p> <p>Silke Schulz (Diplom in Betriebswirtschaft und Magisterabschluss in Sportpädagogik und Kulturwissenschaften) arbeitet seit über 10 Jahren als Trainerin, Beraterin und Coach mit den Schwerpunkten Projektmanagement, Zeit- und Selbstmanagement, Kommunikation und Führung. Ihre Seminare sind geprägt durch Methodenvielfalt und erfahrungsorientiertes Lernen. Am liebsten ist sie jedoch draußen unterwegs und verknüpft als ausgebildete Bergwanderführerin ihre beruflichen Qualifikationen mit der Bewegung. So führt sie nicht nur Gruppen durch die Natur, sondern bietet auch Coaching oder Gehirntraining beim Wandern an.</p>	
Teilnehmendenzahl:	10 – 16
Leistungen:	Übernachtung mit Frühstück und Abendessen und zusätzlich Lunchpaket, seminarbegleitende Unterlagen, Versicherung.

Das Stabfechten findet je nach Wetterlage im Seminarraum oder im Freien statt.

Wanderungen zu den Fechtplätzen finden außerhalb der Seminarzeiten statt.



Ihr Nutzen

- Sie erhalten einen Überblick über die Grundsätze der Kommunikation, um in Ihrem Arbeitsalltag auch in schwierigen Situationen klar zu kommunizieren und Missverständnisse zu reduzieren.
- Sie lernen, Führungskompetenzen aufzubauen oder zu erweitern und diese im Arbeitsalltag ergebnisorientiert zu nutzen.
- Sie lernen, wie wichtig ein achtsamer Umgang mit KollegInnen ist.
- Sie lernen, wie sich Wahrnehmung des sozialen Umfelds auf die Zusammenarbeit auswirkt.
- Sie lernen, flexibel auf Änderungen zu reagieren.

Seminarinhalte

- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Reagieren auf Unbekanntes und nicht Vorhersehbares
- Achtsamer Umgang mit sich selbst und dem Gegenüber
- Gelassenheit auch in Stresssituationen
- Vertrauen in andere und in sich selbst
- Sich und andere Führen
- (Selbst)Wahrnehmung und Achtsamkeit
- Feedback mit den Teammitgliedern, um Eigen- und Fremdwahrnehmung zu vergleichen
- Austausch mit TrainingspartnerInnen

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

... sind keine Teilnahmevoraussetzung. Das Seminar ist nicht geeignet für Personen mit Erkrankungen von Herz, Kreislauf, Atmungs- und Bewegungsorganen. Eine gute körperliche Konstitution ist von Vorteil, Bewegungsfreude wird vorausgesetzt.

Bei outdoor Sessions sind wir ca. drei bis vier Stunden draußen. Zwischen den Einheiten des Stabfechtens finden Reflexionen, Auswertungen, inhaltliche Inputs und Transfers des Erfahrenen in den beruflichen Alltag statt. Zusätzlich ist mit Wanderzeit von bis zu 4 Stunden zu rechnen, um zu den Fechtplätzen zu gelangen. Die Wanderzeit ist nicht Bestandteil des Seminars und findet in der Freizeit statt.

Material: bequeme, dem Wetter angepasste (Sport-) Kleidung für drinnen und draußen, Sportschuhe, Wanderschuhe, Regenjacke, Rucksack, Trinkflasche, Schreibmaterial

Fahrten vor Ort: Eventuell benötigen wir Privatfahrzeuge der Teilnehmenden, um an unterschiedliche Fechtplätze zu gelangen. Wir bezahlen für jeden im Rahmen des Seminars gefahrenen Kilometer 0,30 € (Abrechnung vor Ort). Die PKWs werden in der Regel mit vier Personen besetzt. Die Fahrten betragen in der Regel max. 30 min. Wir bitten bei der Anmeldung um Mitteilung, ob Sie einen PKW vor Ort zur Verfügung stellen können.

Seminarzeiten

Den Auftakt bildet ein gemeinsames Abendessen am Sonntag um 18.00 Uhr mit anschließendem Kennenlernen um ca. 19.30 Uhr. Das eigentliche Seminar beginnt am Montag um 8.30 Uhr und endet am Freitag um 13.15 Uhr mit dem Mittagessen.

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Inmitten einer malerischen Landschaft, am Rande des Feldbergs, zwischen Titisee und Schluchsee auf 1.050 Metern Höhe, liegt das Haus Feldberg-Falkau in Panoramalage. (<http://familienferien-freiburg.de/haus-feldberg-falkau/haus-feldberg-falkau/>). Hier kommen Sie zur Ruhe und können durchatmen. Den Klang der Stille und einen wunderbar weiten Ausblick können Sie im lichtdurchfluteten Haus genießen. **Gerade im Winter ist dieser Ort bei Schnee einfach nur zauberhaft.** Auf Fernseher wurde in den Zimmern verzichtet.

Anreise: Mit dem Auto: A5 (Karlsruhe-Basel) bis zur Ausfahrt 62 Freiburg-Mitte. Dann B31 Richtung Titisee/Donaueschingen. Bei Titisee B317 in Richtung Feldberg. Sofern Sie aus Richtung Donaueschingen kommen, nehmen Sie ebenfalls diese Abzweigung. Nach drei Kilometern links auf die B513 Richtung Lenzkirch-Schaffhausen ab. Nach 500 m rechts nach Falkau-Altglashütten. Vier Kilometer weiter rechts in die Schuppenhörlestraße. Wenn Sie dieser zwei Kilometer bergauf gefolgt sind, sehen Sie auf der rechten Seite das Haus Feldberg-Falkau

Mit der Bahn fahren Sie zum Bahnhof Bahnstation Altglashütten-Falkau Ihre Zielstation. Von hier sind es etwa 30 Minuten Fußweg bergauf. Nach rechtzeitiger Vereinbarung können Sie sich von hier abholen lassen (Tel. 07655/93310).

Nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschafts-Service**. Eine Fahrgemeinschaft schont die Umwelt und spart Geld. **Weitere Informationen** über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten.

Bildungsurlaub/Bildungszeit

Das Seminar dient der beruflichen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern für Teilnehmer/innen aus bestimmten Berufsgruppen **als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere „**Mitteilung für den Arbeitgeber**“. Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub/Bildungszeit bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die "Mitteilung für den Arbeitgeber" ein. Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub/Bildungszeit wenden Sie sich bitte an uns. Für die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub bzw. Bildungszeit gelten ggf. bundeslandspezifisch zusätzliche Einschränkungen. Diese finden Sie in der Arbeitgeber-Bescheinigung auf Seite 1 beim Anerkennungsbescheid des jeweiligen Bundeslandes.

Zu diesem Seminar sind alle Interessierte herzlich willkommen, die Beantragung eines Bildungsurlaubs / einer Bildungszeit ist keine Voraussetzung für Ihre Teilnahme!